

Tungram (Ungarische VR)

Einen modernen Stereodekoder-IS stellt *Tungram* (Ungarische VR) unter der Bezeichnung $\mu A 758 PC$ her (Lizenz *Fairchild*) [3]. Es ist ein PLL-Stereodekoder, der keinen Abgleich von 19-kHz-Induktivitäten

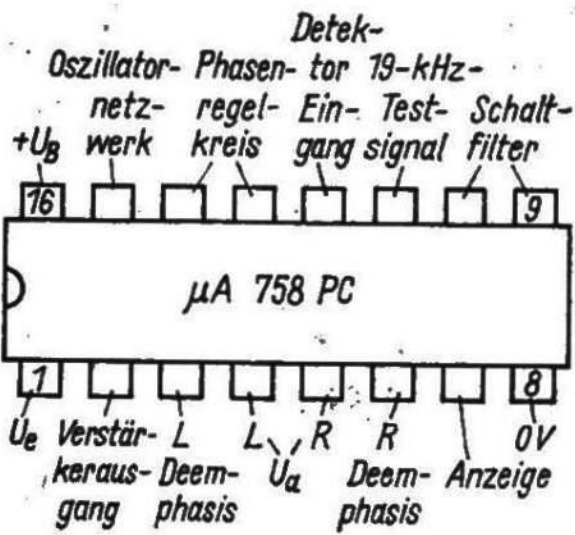


Bild 5
Sockelschaltung des IS $\mu A 758 PC$

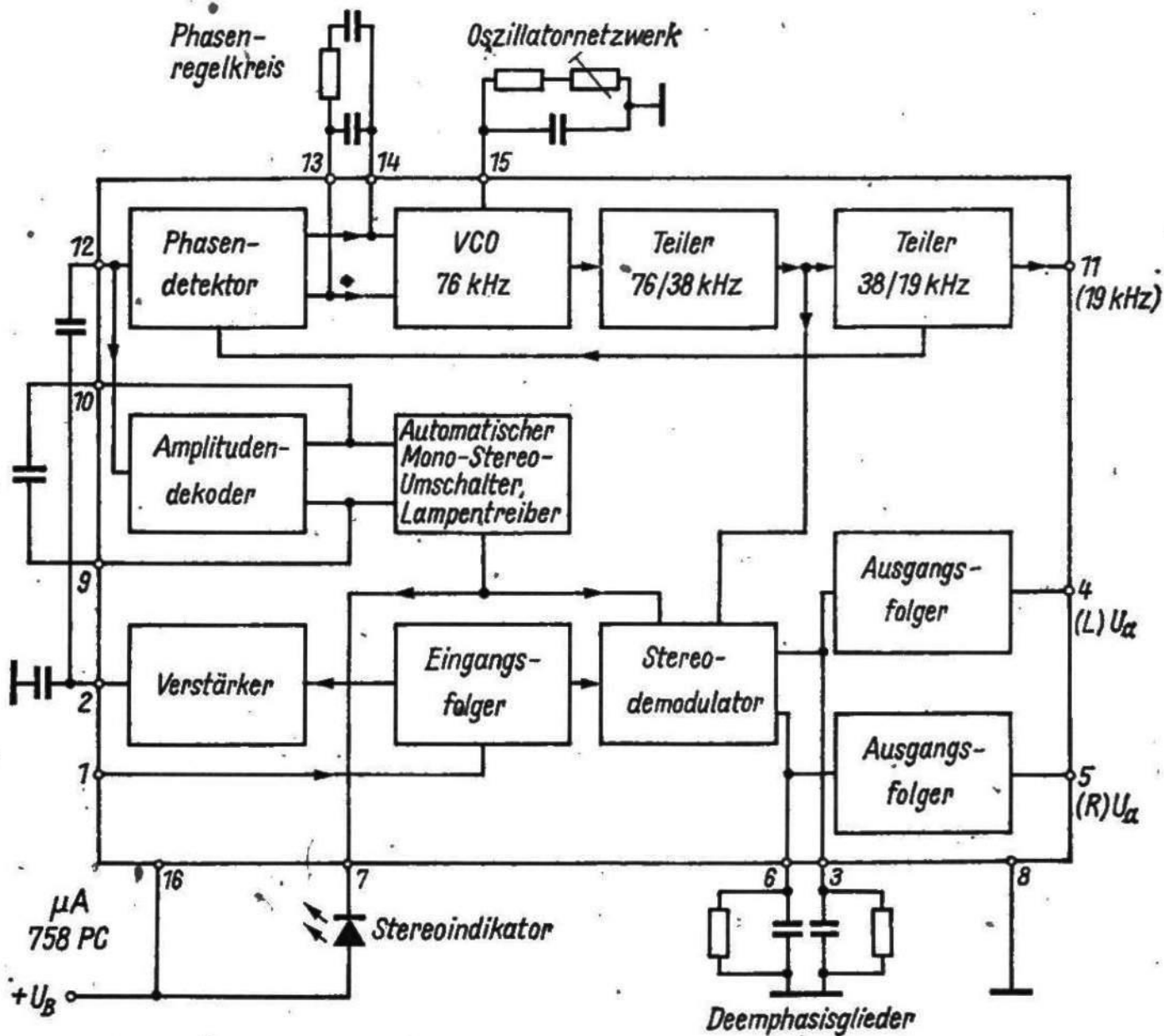


Bild 6 Übersichtstromlaufplan eines PLL-Dekoders mit dem IS $\mu A 758 PC$

erfordert. Bild 5 gibt die Sockelschaltung dieses IS wieder. Zu seiner äußeren Beschaltung (Bild 6):

Die MPX-Eingangsspannung gelangt an Anschluß 1, bei dem sie in einem Vorverstärker verstärkt und am Anschluß 2 wieder ausgekoppelt wird. Von hier wird sie zum Anschluß 12 (Eingang des Detektors) weitergeleitet. Im Inneren des IS steuert sie über einen Lampentreiber eine Lampe bzw. Leuchtdiode (Anschluß 7), die das Vorhandensein des 19-kHz-Pilottons anzeigt («Stereo»). Vom Phasendetektor gelangt gleichzeitig dieser Pilotton über die Phasenregelschleife (phase loop filter, Anschlüsse 13 und 14) zum 76-kHz-Oszillator, dessen Frequenz über ein Oszillatorknetzwerk (Anschluß 15) genau eingestellt wird.

Nach Passieren von 3 Teilern (jeweils 2 : 1) kann die auf diese Weise entstandene 19-kHz-Frequenz zu Testzwecken am Anschluß 11 abgenommen werden. Gleichzeitig wird die 38-kHz-Frequenz (der Hilsträger) dem MPX-Signal zugesetzt und demoduliert. Das Ergebnis sind die beiden Stereosignale (L und R). An den Anschlüssen 3 (L) und 6 (R) wird jeweils ein RC-Glied zur Deemphasis angeschlossen. Die Signale selbst können an den Anschlüssen 4 (L) und 5 (R) nach Durchlaufen jeweils einer Ausgangsfolgerstufe abgenommen werden [4].

Einige technische Daten zu dem IS $\mu A 758 PC$:

Betriebsspannung U_B	10 bis 18 V, typisch: 12 V,
Stromaufnahme I_B	typisch: 26 mA,
Eingangswiderstand Z_e	35 k Ω ,
Klirrfaktor k	0,4%
Kanaltrennung	45 dB bei $f = 400$ Hz,
Lampenstrom I_7	150 mA.

Dieser PLL-Dekoder ist dem Typ *SN 76116 N* von *Texas Instruments* äquivalent.